

Die erste zusammenfassende Darstellung der deutschen Rationalisierungsbestrebungen

Soeben erscheint:

SCHIFFER, Dr. C.: Die ökonomische und sozialpolitische Bedeutung der industriellen Rationalisierungsbestrebungen unter besonderer Berücksichtigung der Standardisierung. (Wirtschaftsstudien Band XI) IV, 104 Seiten. Preis broch. 4,80 RM.

Inhalt: Begriff wirtschaftlicher Rationalisierung – Motive der heutigen Rationalisierungsbewegung – Mittel und Wege: Rationalisierung der Fertigung (Standardisierung, Mechanisierung, Fließarbeit, Arbeitsrationalisierung) – Rationalisierung der zwischenbetrieblichen Organisation (Spezialisierung, Konzentration) – Rationalisierung des Vertriebs (Konsumfinanzierung) – Die Wirkungen und Grenzen der Rationalisierung: – I. in ökonomischer Hinsicht – Die Produktionskostensenkung – Die Aufnahmebereitschaft des Marktes gegenüber Standardproduktion – Die Qualitätsfrage – Rationalisierung und Kartell – Rationalisierung und Konzentration – II. in sozialpolitischer Hinsicht – Das Monotonieproblem – Die Facharbeiterfrage – Einwirkung auf Lohnhöhe und Arbeitszeit – Rationalisierung und Arbeitslosigkeit (Kompensationstheorie) – Literatur.

Diese Neuerscheinung bildet bei allen Rationalisierungsmaßnahmen die Grundlage, von der aus eine umfassende praktische Ausgestaltung unter Berücksichtigung aller Mittel und Vermeidung aller Fehler gesichert ist. Das Buch ist in seiner Leichtfaßlichkeit und Kürze für jeden Beruf die beste Einführung in die notwendigen deutschen Rationalisierungsbestrebungen.

In zweiter Auflage ist herausgekommen:

Das Lehrbuch der technischen Rationalisierung Das Nachschlagebuch in der Praxis

BUCERIUS, W.: Grundlagen der rationellen Betriebsführung mit besonderer Berücksichtigung des Handwerks. Mit 94 Abbildungen und 14 Tabellen. Umfang VIII und 252 Seiten. Halbleinen 8 RM.

Inhalt: Allgemeines – Materialwirtschaft – Fertigungswirtschaft: – Handwerkszeuge / Maschineneinrichtungen / Wirtschaftlicher Vergleich zwischen Handarbeit und Maschinenarbeit – Fertigungsarbeit – Werkstätten – Fertigungsverfahren – Verwaltungswirtschaft.

Das Optimum der Betriebsleitung kann nur durch ein verständnisvolles Zusammenarbeiten von Kaufmann und Ingenieur erreicht werden. So muß auch der Betriebskaufmann in der Lage sein, die technischen Gebiete der Rationalisierung so zu verstehen, daß er sie in ihrer wirtschaftlichen Auswirkung beurteilen kann. Für die Einführung des Nichttechnikers in die Materie ist dieses Werk des bewährten Fachmannes die gegebene anschauliche Darstellung, die durch besondere Berücksichtigung des Handwerks und damit der Klein- und Mittelbetriebe in praktischen Beispielen ein sicherer Führer ist.

Durchrationalisierung der Betriebe ist nur durch eine bis ins einzelne gehende Selbstkostenberechnung möglich

RÖSSLE, Prof. Dr. Karl: Grundzüge der handwerklichen Selbstkostenberechnung. Mit vielen Tabellen und Zeichnungen. Umfang XII und 228 Seiten, 2. umgearbeitete Auflage. Halbleinen 6 RM.

Inhalt: Zur Einführung – Der Preis – Die Selbstkosten – Kalkulationsarten – Das Material – Der Lohn – Die Unkosten – Der Gewinn – Die Buchhaltung – Zur Frage der Vereinheitlichung und Vereinfachung der handwerklichen Kalkulation.

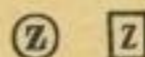
Das Werk des nach Bonn als Professor berufenen Dr. Rössle ist gegenüber den stark technisch betonten oder einseitig sachlichen Schriften die notwendige Zusammenfassung aller für die Kalkulation wichtigen Voraussetzungen mit dem Ziel, die Wirtschaftlichkeit der Betriebe zu erhöhen.

Die Zahl derer, die sich mit den Fragen der Rationalisierung und wirtschaftlichen Betriebsführung beschäftigen, ist zwar im Verhältnis zu den nach Millionen zählenden Handwerks- und Industriebetrieben in Deutschland noch klein – aber sie ist von Monat zu Monat im Wachsen begriffen! Die ungeheure Schwächung des inneren Marktes – stark erhöhte Gestehungskosten stehen einer gesunkenen Kaufkraft gegenüber – und der gewaltige Rückgang unserer Wettbewerbsfähigkeit auf dem Weltmarkt machen die „Rationalisierung“ zu einer Notfrage.

Der deutsche Buchhandel ist Handreicher: Hier sind drei Werke, für die als notwendige Gebrauchsbücher ein starkes Bedürfnis vorhanden ist – aber es gilt des Hinweises in der Auslage, der Zusendung zur Einsichtnahme! Darum schlagen wir Sonderfenster und Ansichtssendungen vor.

Für die eigene Durcharbeitung liefern wir je ein Exemplar bar mit 35 % Rabatt.

Gedruckte Leitsätze, neutrale Abzüge dieses Inserates sind kostenlos anzufordern.



VERLAG G. BRAUN IN KARLSRUHE (BADEN)